

Infoabend Branchenstandard Swiss Olympic



Merlin

Kantonsleiter Pfadi Züri

- *Zuständig in der Kantonsleitung für die Umsetzung des Branchenstandards.*



Schlingel *(heute nicht anwesend)*

Mitglied Vorstand Pfadi Züri (Rechtliches)

Leiterin Team Rechtliches

- *Zuständig für die Prüfung der Abteilungsstatuten und rechtliche Beratung der Abteilungen.*

Agenda

- Branchenstandard für den Schweizer Sport
- Ablauf Statutenanpassung
- Musterstatuten für Abteilungen
- Abteilungs-DV
- Fragerunde
- Schluss (ca. 21:30)

Ziele

- Ihr wisst, was ihr bei euch in der Abteilung tun müsst, um den Branchenstandard umzusetzen.
- Ihr versteht die Musterstatuten und wisst, wie ihr sie auf eure Abteilung anpassen könnt.
- Ihr wisst, was ihr bei der Organisation und Durchführung eurer Abteilungs-DV beachten müsst.



**Branchenstandard für
den Schweizer Sport**

Branchenstandard für den Schweizer Sport

Im Auftrag des BASPO von Swiss Olympic entwickelt und fasst zusammen, was Swiss Olympic von den Sportverbänden in den Bereichen Organisationsführung und Ethik erwartet.

Pfadibewegung Schweiz = Partnerorganisation von Swiss Olympic
→ *Branchenstandard muss auch in der Pfadi umgesetzt werden*

Ab 1.1.2026 ist die Umsetzung des Branchenstandards Voraussetzung, um Subventionen vom Bund zu erhalten.

Fazit

Ab 1. Januar 2026:

Branchenstandard nicht umgesetzt = keine J+S-Gelder

Massnahmen in drei Bereichen

Statutenanpassungen

Statuten müssen an die Vorgaben von Swiss Olympic angepasst werden.

Veröffentlichung von Dokumenten

- Statuten
- Organisationsstruktur
- Traktanden und Protokolle des obersten Vereinsorgans (DV)

Möglichkeiten für Veröffentlichung: Webseite, Mitgliederbereich online oder direkte Zustellung an alle Mitglieder.

Laufende wiederkehrende Aufgaben

Ethik-Check von Swiss Olympic einmal pro Jahr durchführen → Infos folgen.

Unterstützung für die Abteilungen

Hilfsmittel

- Musterstatuten für Abteilungen
- Musterstatuten für Abteilungen – Begleitdokument
- Ablauf Statutenanpassungen für Abteilungen (Step-by-Step-Checkliste)

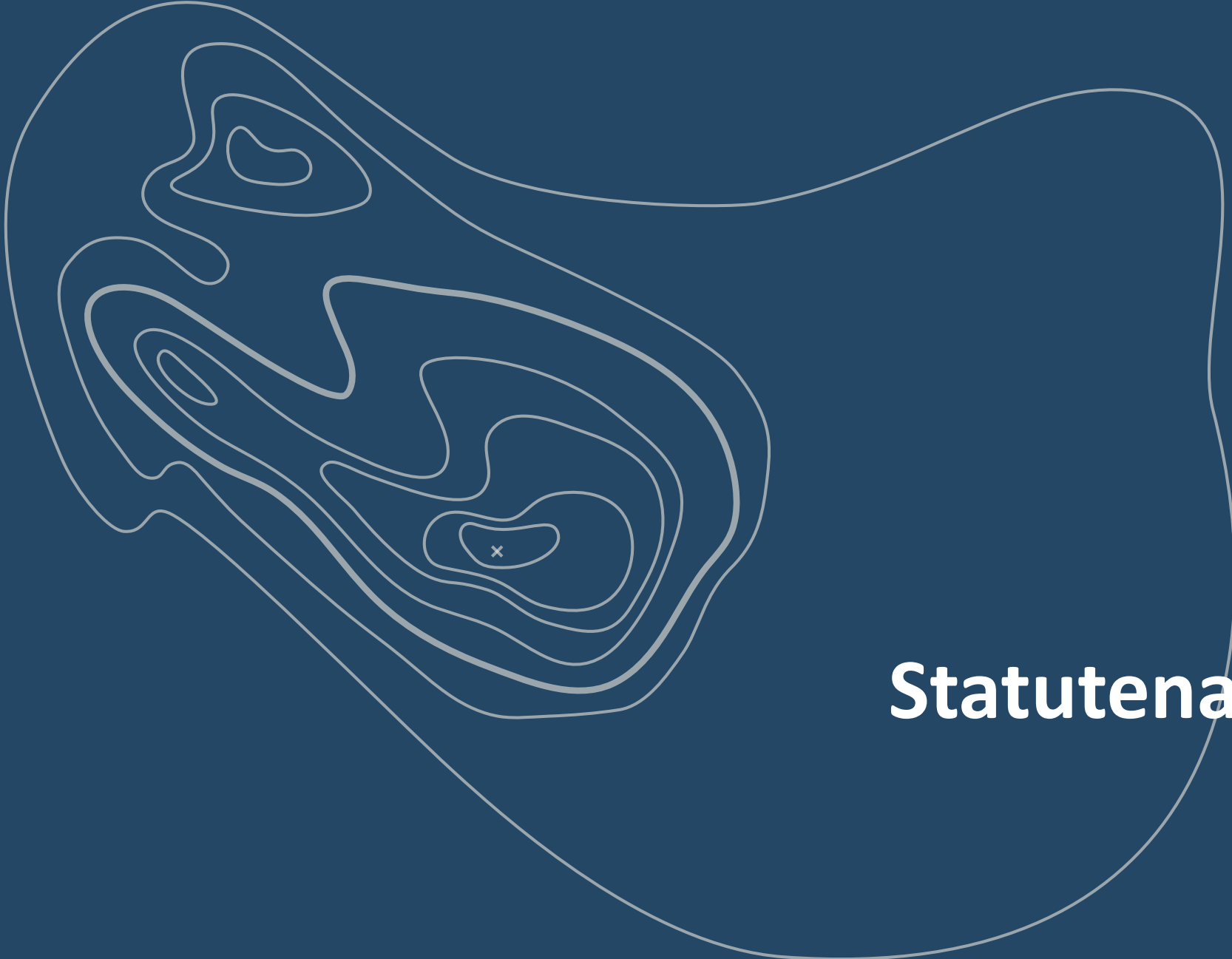
Betreuung durch eure Region → *1. Anlaufstelle bei allgemeinen Fragen*

Für allgemeine Fragen zum Ablauf der Statutenänderung oder Organisation der Abteilungs-DV.

Rechtliche Beratung durch Team Rechtliches

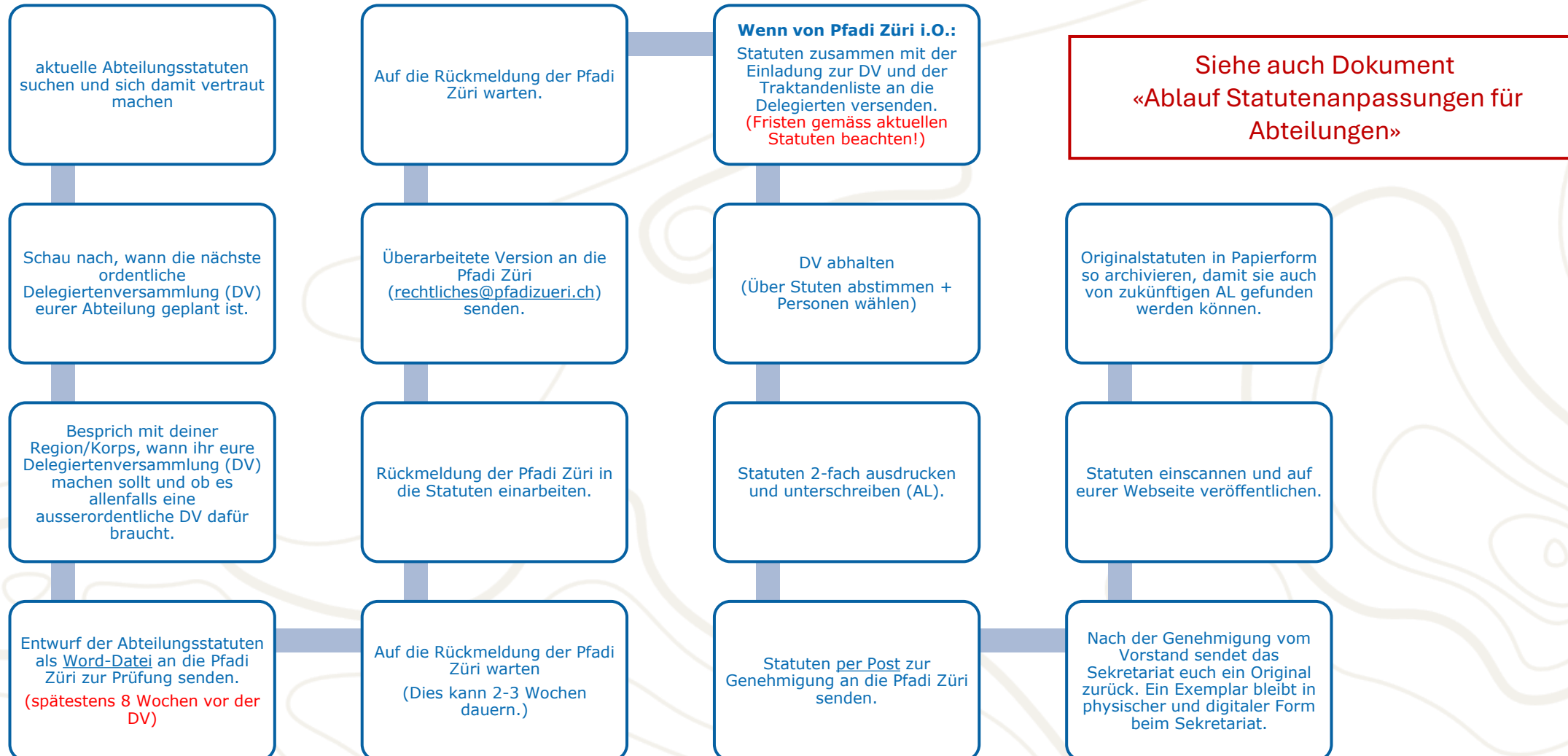
(Nur) für komplizierte juristische Fragen und zur Prüfung der Statuten.

Wichtig: Nur Unterlagen der Pfadi Zürich (nicht der PBS) verwenden.



Statutenanpassung

Ablauf Statutenänderung für Abteilungsstatuten





Musterstatuten

Musterstatuten für Abteilungen

Ziel der neuen Musterstatuten

- Branchenstandard konform
- Die Statuten sollen im Pfadialltag einfach korrekt umgesetzt werden können.
- Der grundlegende Aufbau der Statuten soll möglichst bei allen Abteilungen der Pfadi Zürich gleich sein.
- Die Abteilungsstatuten sollen einfach an die individuellen Gegebenheiten der Abteilungen angepasst werden können (Spielraum für Anpassungen vorgesehen).

Wichtig

- Als Grundlage von neuen Abteilungsstatuten sollen unbedingt die Musterstatuten der Pfadi Zürich verwendet werden.
- Die Abteilungen dürfen und sollen die Statuten an ihre Gegebenheiten anpassen.



ABTEILUNGSLOGO

STATUTEN
PFADI XY

Gültig ab XX. Monat 20XX

Farbkonzept für die Bearbeitung (Dieses Textfeld nach Bearbeitung löschen!)
 Durch die entsprechende Abteilung auszufüllen (z. B. Name der Abteilung)
 Zwingend notwendig wegen Branchenstandard für den Sport.
 Optionale Inhalte mit inhaltlichem Spielraum je nach Wunsch der Abteilung bzw. der DV

Die **Nummerierung der Artikel** muss am Schluss nochmals redigiert werden.

Bild durch Abteilungslogo ersetzen

Datum der Abteilungs-DV

Dieses Textfeld nach Bearbeitung löschen

1. Name, Sitz, Rechtsform und Zweck

Art. 1 Name und Sitz

Unter dem Namen «Pfadi XY» (nachstehend Abteilung genannt) besteht ein Verein im Sinne der Art. 60 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (ZGB) mit Sitz in XY.

«Pfadi XY»

Offizieller Vereinsname eurer Abteilung

... mit Sitz in XY.

Als Sitz gilt der Ort/Gemeinde in dem eure Abteilung hauptsächlich aktiv ist.

Art. 2 Zweck

- 1) Die Abteilung ist eine Jugendbewegung und bezweckt die Förderung der Jugend durch eine erzieherisch sinnvolle Tätigkeit und Ausbildung im Sinne der Statuten der Pfadibewegung Schweiz (PBS) und des Kantonalverbands der Zürcher Pfadis (Pfadi Züri).
- 2) Die Abteilung bzw. ihre Mitglieder sind Mitglieder der Pfadibewegung Schweiz (PBS), der Pfadi Züri und der **Pfadi Region XY** oder deren Rechtsnachfolger. Der Vorstand kann weitere Mitgliedschaften beschliessen.
- 3) Die Statuten und Reglemente der PBS, ihrer zuständige Organe und Kommissionen sind für die Abteilung verbindlich. Die Mitglieder der Abteilung anerkennen und befolgen die Statuten und Regeln der PBS.
- 5) Die Abteilung verfolgt weder Erwerbs- noch Selbsthilfeszwecke.

Pfadi Region XY

Name der Region, welcher eure Abteilung (zum Zeitpunkt der DV) offiziell angehört.

Abs. 3

Vorgabe von Swiss Olympic und PBS.

Art. 3 Ethikstatut

Als Mitglieder der PBS untersteht die Abteilung und ihre Mitglieder der Ethik-Charta und dem Ethikstatut von Swiss Olympic sowie den weiteren präzisierenden Dokumenten. Der Rechtsweg richtet sich nach den Bestimmungen gemäss Ethik-Statut bzw. den dazugehörigen Reglementen.

Art. 4 Haftung

Für die Verbindlichkeiten der Abteilung haftet allein das Vereinsvermögen unter Ausschluss der persönlichen Haftung der einzelnen Mitglieder.

Art. 3 **Vorgabe von Swiss Olympic.**

Art. 4 **Wichtig, damit nicht die Mitglieder für Verbindlichkeiten der Abteilung belangt werden können.**

2. Mitgliedschaft

Art. 5 Arten der Mitgliedschaft

1) Die Abteilung umfasst Aktiv- und Passivmitglieder.

- Aktivmitglieder sind:

alle Biber, Wölfe, Pfadis, Pios, Rover und Leitpersonen, welche im Bestandesverzeichnis der Abteilungen aufgeführt sind, sowie alle Mitglieder des Vorstandes und der Abteilungsleitung.

- Passivmitglieder sind:

alle Passivmitglieder, welche im Bestandesverzeichnis der Abteilung aufgeführt sind.

Art. 6 Entstehung der Mitgliedschaft

1) Die Mitgliedschaft entsteht mit dem Beitritt in die Abteilung.

2) Die Mitgliedschaft steht allen Kindern und Jugendlichen offen.

3) Der Beitritt Minderjähriger bedarf der Zustimmung der gesetzlichen Vertretung.

Art. 7 Ende der Mitgliedschaft, Ausschluss

- 1) Die Mitgliedschaft erlischt durch:
 - Austritt
 - Ausschluss durch den Vorstand
 - Ausschluss durch die Pfadi Züri oder durch die PBS
 - durch Selbstauflösung der Abteilung
- 2) Der Vorstand hat das Recht, Mitglieder beim Vorliegen wichtiger Gründe aus der Abteilung auszuschliessen. Die Mitteilung und Begründung erfolgen schriftlich.
- 3) Die in Art. 9 Abs. 4 der Statuten der PBS vorgesehenen Rechtsmittel für den Fall eines Ausschlusses bleiben vorbehalten.
- 4) Wer die Mitgliedschaft verloren hat, verliert sämtliche Ansprüche gegenüber der Abteilung. Der Mitgliederbeitrag für das laufende Jahr bleibt geschuldet.

Abs. 4 Wichtig, damit ein bereits bezahlter Jahresbeitrag nicht zurückbezahlt werden muss und die Abteilung auf den Kosten für den Jahresbeitrag an Pfadi Züri und PBS sitzen bleibt.

3. Organe

Art. 8 Allgemeines

Organe der Abteilung sind:

- A) Delegiertenversammlung
- B) Vorstand
- C) Abteilungsleitung
- D) Revisionsstelle
- E) Elternrat

Diese Ämter sind ehrenamtlich. Eine Entschädigung für Spesen ist zulässig.

(Vereins-)Organ

Ein Vereinsorgan ist ein offizielles Gremium eines Vereins mit festgelegten Aufgaben und Rechten, welche in den Statuten definiert sind.

Abteilung

Elternrat

Präsident:in Elternrat	Präsident:in Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
AL von Amtes wegen	AL von Amtes wegen

Revisionsstelle

Revisor:in	Revisor:in
------------	------------

Coach	Präses
-------	--------

z.B. Altpfadfinderverein (APV)

z.B. Heimverein

z.B. Gönnerverein

Delegiertenversammlung

Mitglieder des Elternrats <i>nur mit beratender Stimme</i>

Vorstand

Weitere	Weitere
Weitere	Kassier:in

Abteilungsleitung

AL Vereinspräsident:in	AL Vereinspräsident:in	AL Vereinspräsident:in	AL Vereinspräsident:in	AL Vereinspräsident:in
Weitere z.B. Materialwart:in	Weitere z.B. Verantw. PR	Weitere z.B. Verantw. IT	Weitere z.B. ...	Weitere z.B. ...
Stufenleiter:in Biberstufe	Stufenleiter:in Wolfstufe	Stufenleiter:in Pfadistufe	Stufenleiter:in Plostufe	Stufenleiter:in Roverstufe
Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in
Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	

Biber	Wölfe	Pfadis	Pios	Rover
-------	-------	--------	------	-------

Legende

	Durch DV gewählt
	Durch AL ernannt
	Durch Elternrats- präsidium ernannt
	Weitere Funktionen (für Statuten irrelevant)
	Sekundäre Nennung einer Funktion im Organigramm
	Abteilung (Verein)
	Abteilungsnahe Vereine

dunkel = zwingend / hell = fakultativ

Abteilung

Elternrat

Präsident:in Elternrat	Präsident:in Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
AL von Amtes wegen	AL von Amtes wegen

Revisionsstelle

Revisor:in	Revisor:in
------------	------------

Coach	Präses
-------	--------

z.B. Altpfadfinderverein (APV)

z.B. Heimverein

z.B. Gönnerverein

Delegiertenversammlung

Mitglieder des Elternrats
nur mit beratender Stimme

Vorstand

Weitere	Weitere
Weitere	Kassier:in

Abteilungsleitung

Weitere z.B. Materialwart:in	Weitere z.B. Verantw. PR	Weitere z.B. Verantw. IT	Weitere z.B. ...	Weitere z.B. ...
Stufenleiter:in Biberstufe	Stufenleiter:in Wolfstufe	Stufenleiter:in Pfadistufe	Stufenleiter:in Plostufe	Stufenleiter:in Roverstufe
Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in
Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	

Biber	Wölfe	Pfadis	Pios	Rover
-------	-------	--------	------	-------



Legende

	Durch DV gewählt
	Durch AL ernannt
	Durch Elternrats- präsidium ernannt
	Weitere Funktionen (für Statuten irrelevant)
	Sekundäre Nennung einer Funktion im Organigramm
	Abteilung (Verein)
	Abteilungsnahe Vereine

dunkel = zwingend / hell = fakultativ

A. Delegiertenversammlung

Art. 9 Zusammensetzung

Die Delegiertenversammlung (DV) gilt als Mitgliederversammlung im Sinne der Art. 65 ff. ZGB. Sie setzt sich zusammen aus:

- allen Leiter:innen der Abteilung
- den Mitgliedern des Vorstandes
- den Mitgliedern der Abteilungsleitung
- den Mitgliedern des Elternrates (nur mit beratender Stimme)

Alternativ:

Art. 9 Zusammensetzung

Die Delegiertenversammlung (DV) gilt als Mitgliederversammlung im Sinne der Art. 65 ff. ZGB. Sie setzt sich zusammen aus:

- je zwei Delegierten jeder Einheit (Biberkolonie, Wolfsmeute, Pfadistamm, Pioequipe Roverrotte)
- den Mitgliedern des Vorstandes
- den Mitgliedern der Abteilungsleitung
- den Mitgliedern des Elternrates (nur mit beratender Stimme)

Abteilung

Elternrat

Präsident:in Elternrat	Präsident:in Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
AL von Amtes wegen	AL von Amtes wegen

Revisionsstelle

Revisor:in	Revisor:in
------------	------------

Coach	Präses
-------	--------

z.B. Altpfadfinderverein (APV)

z.B. Heimverein

z.B. Gönnerverein

Delegiertenversammlung

Mitglieder des Elternrats
nur mit beratender Stimme

Vorstand

Weitere	Weitere
Weitere	Kassier:in

Abteilungsleitung

Weitere z.B. Materialwart:in	Weitere z.B. Verantw. PR	Weitere z.B. Verantw. IT	Weitere z.B. ...	Weitere z.B. ...
Stufenleiter:in Biberstufe	Stufenleiter:in Wolfstufe	Stufenleiter:in Pfadistufe	Stufenleiter:in Plostufe	Stufenleiter:in Roverstufe

Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in
Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	

Biber	Wölfe	Pfadis	Pios	Rover
-------	-------	--------	------	-------



Legende

	Durch DV gewählt
	Durch AL ernannt
	Durch Elternrats- präsidium ernannt
	Weitere Funktionen (für Statuten irrelevant)
	Sekundäre Nennung einer Funktion im Organigramm
	Abteilung (Verein)
	Abteilungsnahe Vereine

dunkel = zwingend / hell = fakultativ

Abteilung

Elternrat

Präsident:in Elternrat	Präsident:in Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
AL von Amtes wegen	AL von Amtes wegen

Revisionsstelle

Revisor:in	Revisor:in
------------	------------

Coach	Präses
-------	--------

z.B. Altpfadfinderverein (APV)

z.B. Heimverein

z.B. Gönnerverein

Delegiertenversammlung

Mitglieder des Elternrats
nur mit beratender Stimme

Abteilungsleitung

Weitere z.B. Materialwart:in	Weitere z.B. Verantw. PR	Weitere z.B. Verantw. IT	Weitere z.B. ...	Weitere z.B. ...
Stufenleiter:in Biberstufe	Stufenleiter:in Wolfstufe	Stufenleiter:in Pfadistufe	Stufenleiter:in Plostufe	Stufenleiter:in Roverstufe
Einheitsleiter:in Kolonie A	Einheitsleiter:in Meute A	Einheitsleiter:in Stamm A	Einheitsleiter:in Equipe A	Einheitsleiter:in Rotte A
Einheitsleiter:in Kolonie A	Einheitsleiter:in Meute A	Einheitsleiter:in Stamm A	Einheitsleiter:in Equipe A	Einheitsleiter:in Rotte A
Mitleiter:in	Einheitsleiter:in Meute B	Einheitsleiter:in Stamm B	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in Meute B	Einheitsleiter:in Stamm B	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	
Biber	Wölfe	Pfadis	Pios	Rover

Vorstand

Weitere	Weitere
Weitere	Kassier:in
AL Vereinspräsident:in	AL Vereinspräsident:in



Legende

	Durch DV gewählt
	Durch AL ernannt
	Durch Elternrats- präsidium ernannt
	Weitere Funktionen (für Statuten irrelevant)
	Sekundäre Nennung einer Funktion im Organigramm
	Abteilung (Verein)
	Abteilungsnahe Vereine
dunkel = zwingend / hell = fakultativ	

Art. 10 Stimm- und Wahlrecht

- 1) Jede:r Delegierte hat eine Stimme; Stellvertretung ist ausgeschlossen.
- 2) Mitglieder des Vorstandes und der Abteilungsleitung haben je eine Stimme.
- 3) Mitglieder des Elternrates nehmen mit beratender Stimme teil.

Art. 11 Beschlussfassung

- 1) Alle Beschlüsse werden mit einfachem Mehr der anwesenden Stimmen gefasst. Stichentscheid haben die Abteilungsleitenden mit einer gemeinsamen Stimme.
- 2) Die Beschlüsse der DV werden protokolliert.
- 3) Die Mitglieder des Vorstandes und die Abteilungsleitenden (AL) werden einzeln für zweijährige Amtszeit gewählt.

Art. 10 2) Die Mitglieder des Vorstandes dürfen auch abstimmen (wie die anderen Delegierten).

Art. 10 3) Es kann vorgesehen werden, dass die Mitglieder des Elternrates auch an der DV teilnehmen und abstimmen dürfen, aber ihre Stimme nicht zählt. So können sie ihre Meinung zu den Abstimmungsthemen zeigen, ohne dass sie mitbestimmen dürfen.

Art. 11 1) Einfaches Mehr: mehr Ja- als Nein-Stimmen → Antrag angenommen (Enthaltungen haben keinen Einfluss)

Art. 11 3) Es wird immer für eine bestimmte Amtszeit gewählt. Nach der Amtszeit können die Personen wiedergewählt werden. Pfadi Zürich empfiehlt eine zweijährige Amtszeit.

Art. 12 Einberufung

- 1) Die DV wird mindestens einmal jährlich durch die Abteilungsleitenden (AL) einberufen.
- 2) Die Einladung hat schriftlich oder per E-Mail und vier Wochen im Voraus unter Bekanntgabe der zu behandelnden Traktanden zu erfolgen.
- 3) Anträge der Delegierten müssen den Abteilungsleitenden (AL) mindestens 14 Tage vor der Versammlung schriftlich eingereicht werden. Den Delegierten ist darauf innert 8 Tagen eine bereinigte Traktandenliste zu verteilen.
- 4) Eine ausserordentliche DV können Mitglieder verlangen, sofern sie mindestens 20% der Delegiertenstimmen vereinen. Die Abteilungsleitenden (AL) müssen die verlangte DV innert sechs Wochen seit Eingang des Gesuches einberufen. Die Abteilungsleitenden (AL) können selbst eine ausserordentliche DV einberufen. Alle Fristen sind dabei wie im ordentlichen Fall einzuhalten.

Art. 13 Leitung

Die DV wird durch die Abteilungsleitenden (AL) oder durch eine von ihnen bestimmte stellvertretende Person geleitet.

Art. 14 Aufgaben der Delegiertenversammlung

- 1) Wahl von zwei Abteilungsleitenden (AL).
 - 2) Wahl des:der Kassier:in
 - 3) Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder
 - 4) Wahl der Revisionsstelle (1-2 Personen, welche nicht Vereinsmitglieder sein müssen)
 - 5) Wahl des Elternratspräsidiums
 - 6) Änderung dieser Statuten und Auflösung des Vereins gemäss Art. 29 f. dieser Statuten
 - 7) Kenntnisnahme des Revisionsberichtes
 - 8) Genehmigung des Budgets
 - 9) Festsetzung des Mitgliederbeitrags
 - 10) Abnahme der Jahresrechnung
-
- 11) Erteilung der Décharge des Vorstandes

Abteilung

Elternrat

Präsident:in Elternrat	Präsident:in Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
AL von Amtes wegen	AL von Amtes wegen

Revisionsstelle

Revisor:in	Revisor:in
------------	------------

Coach	Präses
-------	--------

z.B. Altpfadfinderverein (APV)

z.B. Heimverein

z.B. Gönnerverein

Delegiertenversammlung

Mitglieder des Elternrats
nur mit beratender Stimme

Vorstand

Weitere	Weitere
Weitere	Kassier:in

Abteilungsleitung

Weitere z.B. Materialwart:in	Weitere z.B. Verantw. PR	Weitere z.B. Verantw. IT	Weitere z.B. ...	Weitere z.B. ...
Stufenleiter:in Biberstufe	Stufenleiter:in Wolfstufe	Stufenleiter:in Pfadistufe	Stufenleiter:in Plostufe	Stufenleiter:in Roverstufe
Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in
Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	

Biber	Wölfe	Pfadis	Pios	Rover
-------	-------	--------	------	-------

Legende

	Durch DV gewählt
	Durch AL ernannt
	Durch Elternrats- präsidium ernannt
	Weitere Funktionen (für Statuten irrelevant)
	Sekundäre Nennung einer Funktion im Organigramm
	Abteilung (Verein)
	Abteilungsnahe Vereine

dunkel = zwingend / hell = fakultativ

B. Vorstand

Art. 15 Zusammensetzung und Amtsdauer

- 1) Dem Vorstand gehören an:
 - Zwei Abteilungsleitenden (AL) (Präsidium)
 - Ein:e Kassier:in
 - Allfällige weitere von der DV gewählte Vorstandsmitglieder
- 2) Im Vorstand sollen die Geschlechter ausgewogen vertreten sein.
- 3) Die Mitglieder des Vorstandes müssen volljährig sein.
- 4) Die gesamte Amtszeit eines Vorstandsmitglieds darf 8 Jahre nicht überschreiten.
- 5) Die Mitglieder des Vorstandes nehmen ihre Pflichten nach bestem Wissen und mit Sorgfalt wahr und handeln ausschliesslich im Interesse der Abteilung.

Art. 15 1) Die Abteilung soll von zwei AL geleitet werden, welche gemeinsam das Präsidium der Abteilung bilden. Von drei oder mehr AL raten wir ab, da es sonst zu Unklarheiten kommen kann, wer den Verein offiziell vertritt.

Dem Vorstand können noch weiter Personen angehören. Wichtig, ist dass alle Mitglieder des Vorstandes von der DV gewählt werden.

Art. 15 4) Swiss Olympic fordert, dass für Ämter eine Amtszeitbeschränkung festgelegt wird. Gemäss Swiss Olympic sind bis zu 12 Jahre möglich. Die Pfadi Züri empfiehlt eine Amtszeitbegrenzung von 8 Jahren.

Art. 16 Beschlussfassung

- 1) Über die Sitzungen wird ein Protokoll erstellt.
- 2) Jedes Mitglied des Vorstandes hat eine Stimme. Beschlüsse werden mit dem einfachen Mehr der Anwesenden gefasst. Bei Stimmengleichheit haben die Abteilungsleitenden (AL) mit einer gemeinsamen Stimme den Stichentscheid.
- 3) Falls es bei einer Person im Vorstand zu einem Interessenskonflikt kommt, welcher ein neutrales Abstimmen über einen Beschluss unmöglich macht, so sind die folgenden Schritte zu beachten:
 - Die betroffene Person informiert die Abteilungsleitenden (AL) und stimmt über das entsprechende Thema nicht mit ab.
 - Die betroffene Person tauscht sich nicht mit den anderen Mitgliedern des Vorstandes über das Thema aus.
 - Die betroffene Person hat sich bei der Abstimmung zu enthalten. Dies ist im Protokoll festzuhalten.
 - Falls der Interessenskonflikt jemanden der Abteilungsleitenden (AL) betrifft, informiert er:sie den:die andere:n Abteilungsleitende:n (AL) . Falls beide Abteilungsleitenden (AL) vom Interessenskonflikt betroffen sind, informieren sie die gesamten Vorstand, welcher einem Mitglied die Leitung des entsprechenden Traktandums überträgt.
 - Falls die betroffene Person in einen Interessenskonflikt gerät, dies aber bestreitet, so kann der restliche Vorstand unter Ausschluss des betroffenen Mitglieds Entscheidungen treffen.

Art. 17 Aufgaben des Vorstandes

- 1) Durchführung der Delegiertenversammlung
- 2) Verwaltung der Finanzen der Abteilung
- 3) Vertreten der Abteilung gegenüber Dritten
- 4) Pflege von Kontakten zu den übrigen Pfadiinstanzen in Region und Kanton sowie zu zugewandten Orten (Heimverein, Altpfadfinder:innen, Gönnervereinigung, usw.)

Art. 18 Zeichnungsrechte

- 1) Die Abteilungsleitenden (AL) können je kollektiv zu zweien, oder je einzeln mit einem Mitglied des Vorstandes kollektiv zeichnen.

- | | |
|------------|---|
| Art. 17 1) | Zur Durchführung der DV gehört:
Einladung (inkl. Traktandenliste) verschicken (siehe Art. 12) DV vorbereiten
DV leiten (AL)
Sicherstellen, dass ein Protokoll geschrieben und so veröffentlicht wird, dass alle Mitglieder der Abteilung es einsehen können. |
| Art. 17 3) | Vertreten der Abteilung gegenüber Organisationen, Gemeinden, Personen etc. |
| Art. 18 1) | Um Verträge im Namen der Abteilung abzuschliessen, braucht es immer zwei Unterschriften; die Unterschrift eines AL und einem weiteren Vorstandsmitglied (kann auch der:die zweite AL sein). So wird verhindert, dass eine Person im Alleingang für den Verein eine Verpflichtung eingehen kann. |

Abteilung

Elternrat

Präsident:in Elternrat	Präsident:in Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
AL von Amtes wegen	AL von Amtes wegen

Revisionsstelle

Revisor:in	Revisor:in
------------	------------

Coach	Präses
-------	--------

z.B. Altpfadfinderverein (APV)

z.B. Heimverein

z.B. Gönnerverein

Delegiertenversammlung

Mitglieder des Elternrats
nur mit beratender Stimme

Vorstand

Weitere	Weitere
Weitere	Kassier:in
AL Vereinspräsident:in	AL Vereinspräsident:in

Abteilungsleitung

Weitere z.B. Materialwart:in	Weitere z.B. Verantw. PR	Weitere z.B. Verantw. IT	Weitere z.B. ...	Weitere z.B. ...
Stufenleiter:in Biberstufe	Stufenleiter:in Wolfstufe	Stufenleiter:in Pfadistufe	Stufenleiter:in Plostufe	Stufenleiter:in Roverstufe
Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in
Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	

Biber	Wölfe	Pfadis	Pios	Rover
-------	-------	--------	------	-------

Legende

	Durch DV gewählt
	Durch AL ernannt
	Durch Elternrats- präsidium ernannt
	Weitere Funktionen (für Statuten irrelevant)
	Sekundäre Nennung einer Funktion im Organigramm
	Abteilung (Verein)
	Abteilungsnahe Vereine

dunkel = zwingend / hell = fakultativ

Abteilung

Elternrat

Präsident:in Elternrat	Präsident:in Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
AL von Amtes wegen	AL von Amtes wegen

Revisionsstelle

Revisor:in	Revisor:in
------------	------------

Coach	Präses
-------	--------

z.B. Altpfadfinderverein (APV)

z.B. Heimverein

z.B. Gönnerverein

Delegiertenversammlung

Mitglieder des Elternrats
nur mit beratender Stimme

Vorstand

Weitere	Weitere
Weitere	
AL Vereinspräsident:in	AL Vereinspräsident:in
Kassier:in	

Abteilungsleitung

Weitere z.B. Materialwart:in	Weitere z.B. Verantw. PR	Weitere z.B. Verantw. IT	Weitere z.B. ...	Weitere z.B. ...
Stufenleiter:in Biberstufe	Stufenleiter:in Wolfstufe	Stufenleiter:in Pfadistufe	Stufenleiter:in Piostufe	Stufenleiter:in Roverstufe
Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in
Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	

Biber	Wölfe	Pfadis	Pios	Rover
-------	-------	--------	------	-------

Legende

	Durch DV gewählt
	Durch AL ernannt
	Durch Elternrats- präsidium ernannt
	Weitere Funktionen (für Statuten irrelevant)
	Sekundäre Nennung einer Funktion im Organigramm
	Abteilung (Verein)
	Abteilungsnahe Vereine

dunkel = zwingend / hell = fakultativ

C. Abteilungsleitung

Art. 19 Zusammensetzung

- 1) Die Abteilungsleitung setzt sich wie folgt zusammen:
 - Zwei Abteilungsleitenden (AL) (Vorsitz)
 - Die Stufenleitenden oder Einheitsleitenden
 - weitere, durch die Abteilungsleitenden (AL) ernannte Mitglieder
 - Ein:e Kassier:in
- 2) In der Abteilungsleitung sollen die Geschlechter ausgewogen vertreten sein.
- 3) Die Mitglieder der Abteilungsleitung nehmen ihre Pflichten nach bestem Wissen und mit Sorgfalt wahr und handeln ausschliesslich im Interesse der Abteilung.

Art. 19 1) Die Stufenleitenden sollten Mitglied in der Abteilungsleitung sein, damit die Stufen auch mitbestimmen können in der Abteilung. Falls eure Abteilung keine Stufenleitenden hat, kann in den Statuten auch vorgesehen werden, dass die Einheitsleitenden Teil der Abteilungsleitung sind.

Weitere durch die AL ernannte Mitglieder könnten z.B. folgende sein: Materialwart:in, IT-Verantwortliche:r, PR-Verantwortliche:r, ...

Falls in der Abteilung der:die Kassier:in nicht in das aktive Pfadileben in der Abteilung involviert ist (z.B. eine „ehemalige“ Person) und daher nicht an allen Sitzungen der Abteilungsleitung dabei sein muss, kann sie auch nur Mitglied im Vorstand, aber nicht in der Abteilungsleitung sein.

Art. 20 Einberufung und Beschlussfassung

- 1) Die Abteilungsleitenden rufen mindestens **sechs** Mal jährlich eine Abteilungssitzung ein.
- 2) Über die Sitzungen wird ein Protokoll erstellt und verschickt.
- 3) Jedes Mitglied der Abteilungsleitung hat eine Stimme. Beschlüsse werden mit dem einfachen Mehr der Anwesenden gefasst. Bei Stimmengleichheit haben die Abteilungsleitenden mit einer gemeinsamen Stimme den Stichentscheid.

- Art. 20 1) Es kann frei definiert werden, wie häufig die Abteilungssitzungen mindestens stattfinden sollen. Es ist zu empfehlen, die Sitzungen regelmässig und ausreichend oft zu machen, damit die Abteilungsleitung die Aufgaben erfüllen kann.
- Art. 20 2) Damit die Entscheide der Abteilungsleitung auch in Zukunft nachvollzogen werden können, muss über die Abteilungssitzungen ein Protokoll erstellt werden.

Art. 21 Aufgaben der Abteilungsleitung

- 1) Die Abteilungsleitung ist für den aktiven Betrieb der Abteilung besorgt. Ihr obliegen alle nicht anderen Organen übertragenen Aufgaben.
- 2) Die Abteilungsleitung ist für eine genügende Orientierung der Eltern durch Elternabende, Zirkulare (bzw. Abteilungszeitung) oder andere geeignete Mittel besorgt.
- 3) Die Abteilungsleitung bestimmt die Delegierten der Abteilung für die Delegiertenversammlung der Region sowie der Pfadi Zürich.

Art. 21 2) Die Abteilungsleitung ist dafür verantwortlich, dass die Eltern genügend informiert werden.

Art. 21 3) An der Delegiertenversammlung der Pfadi Zürich sowie der Region müssen von jeder Abteilung eine Anzahl Delegierte (abhängig von der Mitgliederzahl) teilnehmen. Die Abteilungsleitung wählt diese Delegierten.

Abteilung

Elternrat

Präsident:in Elternrat	Präsident:in Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
AL von Amtes wegen	AL von Amtes wegen

Revisionsstelle

Revisor:in	Revisor:in
------------	------------

Coach	Präses
-------	--------

z.B. Altpfadfinderverein (APV)

z.B. Heimverein

z.B. Gönnerverein

Delegiertenversammlung

Mitglieder des Elternrats <i>nur mit beratender Stimme</i>

Vorstand

Weitere	Weitere
Weitere	Kassier:in

Abteilungsleitung

AL Vereinspräsident:in	AL Vereinspräsident:in	AL Vereinspräsident:in	AL Vereinspräsident:in	AL Vereinspräsident:in
Weitere z.B. Materialwart:in	Weitere z.B. Verantw. PR	Weitere z.B. Verantw. IT	Weitere z.B. ...	Weitere z.B. ...
Stufenleiter:in Biberstufe	Stufenleiter:in Wolfstufe	Stufenleiter:in Pfadistufe	Stufenleiter:in Plostufe	Stufenleiter:in Roverstufe
Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in
Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	

Biber	Wölfe	Pfadis	Pios	Rover
-------	-------	--------	------	-------

Legende

	Durch DV gewählt
	Durch AL ernannt
	Durch Elternrats- präsidium ernannt
	Weitere Funktionen (für Statuten irrelevant)
	Sekundäre Nennung einer Funktion im Organigramm
	Abteilung (Verein)
	Abteilungsnahe Vereine

dunkel = zwingend / hell = fakultativ

D. Elternrat

Art. 22 Zusammensetzung

- 1) Die Abteilungsleitung setzt sich wie folgt zusammen:
 - Elternratspräsidium (2 Personen)
 - 4 – 6 durch das Elternratspräsidium ernannten Personen, zur Hauptsache aus Eltern, deren Kinder Mitglieder (nicht Leiter:innen) sind.
 - Zwei Abteilungsleitenden (von Amtes wegen)

Art. 23 Aufgaben des Elternrates

- 1) Der Elternrat hat eine beratende, unterstützende und fördernde Funktion, lässt der Abteilungsleitung jedoch volle Freiheit in der Pfadiarbeit.
- 2) Der Elternrat schlägt der Delegiertenversammlung zwei seiner Mitglieder als Revisor:innen vor.
- 3) Auf Wunsch der Abteilungsleitenden (AL) kann der Elternrat weitere Aufgaben übernehmen.

Art. 22 1) Die Pfadi Züri empfiehlt 2 Personen als Elternratspräsidium vorzusehen, es kann aber auch nur ein:e Präsident:in vorgesehen werden.

Art. 23 2) Kann die Abteilung selbst entscheiden, ob sie dem Elternrat diese Aufgabe geben will.

Abteilung

Elternrat

Präsident:in Elternrat	Präsident:in Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
AL von Amtes wegen	AL von Amtes wegen

Revisionsstelle

Revisor:in	Revisor:in
------------	------------

Coach	Präses
-------	--------

z.B. Altpfadfinderverein (APV)

z.B. Heimverein

z.B. Gönnerverein

Delegiertenversammlung

Mitglieder des Elternrats
nur mit beratender Stimme

Vorstand

Weitere	Weitere
Weitere	Kassier:in

Abteilungsleitung

AL Vereinspräsident:in	AL Vereinspräsident:in	AL Vereinspräsident:in	AL Vereinspräsident:in	AL Vereinspräsident:in
Weitere z.B. Materialwart:in	Weitere z.B. Verantw. PR	Weitere z.B. Verantw. IT	Weitere z.B. ...	Weitere z.B. ...
Stufenleiter:in Biberstufe	Stufenleiter:in Wolfstufe	Stufenleiter:in Pfadistufe	Stufenleiter:in Plostufe	Stufenleiter:in Roverstufe
Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in
Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	

Biber	Wölfe	Pfadis	Pios	Rover
-------	-------	--------	------	-------

Legende

	Durch DV gewählt
	Durch AL ernannt
	Durch Elternrats- präsidium ernannt
	Weitere Funktionen (für Statuten irrelevant)
	Sekundäre Nennung einer Funktion im Organigramm
	Abteilung (Verein)
	Abteilungsnahe Vereine

dunkel = zwingend / hell = fakultativ

4. Finanzielles und Revisionsstelle

Art. 24 Kassier:in

Der:die Kassier:in führt die Kasse der Abteilung. Er:Sie wird von der DV **alle zwei Jahre** gewählt.

Art. 25 Aufgaben

Dem:der Kassier:in obliegen folgende Aufgaben:

- 1) Erstellen der Jahresrechnung
- 2) Erstellen eines Budgets
- 3) Führung der laufenden Rechnung
- 4) **Prüfung der Einheitskassen**

Art. 25 4)

Fakultativ. Es kann zur Aufgabe der:des Kassier:in gehören, die Einheitskassen zu kontrollieren. Wichtig ist, dass jemand kontrolliert, dass die Einheiten ihre Kassen sauber führen.

Art. 26 Mitgliederbeiträge

- 1) Der Mitgliederbeitrag wird aufgrund des Budgets durch die DV festgelegt.
- 2) Der Mitgliederbeitrag darf CHF 150.- je Mitglied nicht überschreiten.
- 3) Alle Leitenden, die Mitglieder des Vorstandes und der Abteilungsleitung sind von der Beitragspflicht befreit.
- 4) Der Vorstand kann beim Vorliegen von wichtigen Gründen einzelne Mitglieder von der Beitragspflicht befreien.

Art. 26 2) Im Mitgliederbeitrag enthalten sind auch die Beiträge, welche die Abteilung an die Pfadi Züri und die PBS bezahlen muss.

Art. 26 3) Die Abteilung kann selbst entscheiden, ob die Leitenden, Vorstand, Abteilungsleitung von der Beitragspflicht befreit sein sollen. Der Artikel ist entsprechend anzupassen.

Art. 26 4) Wenn der Vorstand entscheidet, einzelne Mitglieder aus wichtigen Gründen von der Beitragspflicht zu befreien, muss dieser Entscheid im Protokoll einer Vorstandssitzung festgehalten werden.

Art. 27 Revisionsstelle

- 1) Die Revisionsstelle besteht aus 1-2 Personen. Die Revisionsstelle wird von der DV alle zwei Jahre gewählt. Wiederwahl ist zulässig.
- 2) Die Revisionsstelle muss über entsprechende Kenntnisse verfügen.
- 3) Die Revisionsstelle ist vom Vorstand unabhängig.
- 4) Die Revisionsstelle revidiert die Kasse der Abteilung einmal jährlich.
- 5) Die Revisionsstelle hat zuhanden der DV einen schriftlichen Bericht abzugeben.

Art. 27 2) Der Revisor sollte Ahnung von Buchhaltung haben.

Art. 27 3) Der:Die Revisor:in darf nicht Mitglied des Vorstands sein.

Abteilung

Elternrat

Präsident:in Elternrat	Präsident:in Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
AL von Amtes wegen	AL von Amtes wegen

Revisionsstelle

Revisor:in	Revisor:in
Coach	Präses

z.B. Altpfadfinderverein (APV)

z.B. Heimverein

z.B. Gönnerverein

Delegiertenversammlung

Mitglieder des Elternrats
nur mit beratender Stimme

Vorstand

Weitere	Weitere
Weitere	Kassier:in

Abteilungsleitung

AL Vereinspräsident:in	AL Vereinspräsident:in	AL Vereinspräsident:in	AL Vereinspräsident:in	AL Vereinspräsident:in
Weitere z.B. Materialwart:in	Weitere z.B. Verantw. PR	Weitere z.B. Verantw. IT	Weitere z.B. ...	Weitere z.B. ...
Stufenleiter:in Biberstufe	Stufenleiter:in Wolfstufe	Stufenleiter:in Pfadistufe	Stufenleiter:in Plostufe	Stufenleiter:in Roverstufe
Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in
Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	

Biber	Wölfe	Pfadis	Pios	Rover
-------	-------	--------	------	-------

Legende

	Durch DV gewählt
	Durch AL ernannt
	Durch Elternrats- präsidium ernannt
	Weitere Funktionen (für Statuten irrelevant)
	Sekundäre Nennung einer Funktion im Organigramm
	Abteilung (Verein)
	Abteilungsnahe Vereine

dunkel = zwingend / hell = fakultativ

Abteilung

Elternrat

Präsident:in Elternrat	Präsident:in Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
Mitglied Elternrat	Mitglied Elternrat
AL von Amtes wegen	AL von Amtes wegen

Revisionsstelle

Revisor:in	Revisor:in
------------	------------

Coach

Präses

z.B. Altpfadfinderverein (APV)

z.B. Heimverein

z.B. Gönnerverein

Delegiertenversammlung

Mitglieder des Elternrats
nur mit beratender Stimme

Vorstand

Weitere	Weitere
Weitere	Kassier:in

Abteilungsleitung

Weitere z.B. Materialwart:in	Weitere z.B. Verantw. PR	Weitere z.B. Verantw. IT	Weitere z.B. ...	Weitere z.B. ...
Stufenleiter:in Biberstufe	Stufenleiter:in Wolfstufe	Stufenleiter:in Pfadistufe	Stufenleiter:in Plostufe	Stufenleiter:in Roverstufe
Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in
Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in	Einheitsleiter:in
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	
Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	Mitleiter:in	

Biber

Wölfe

Pfadis

Pios

Rover

Legende



Durch DV gewählt



Durch AL ernannt



Durch Elternrats-
präsidium ernannt



Weitere Funktionen
(für Statuten irrelevant)



Sekundäre Nennung einer
Funktion im Organigramm



Abteilung (Verein)



Abteilungsnahe Vereine

dunkel = zwingend / hell = fakultativ

5. Schlussbestimmungen

Art. 28 Statutenänderungen

Über die Änderung dieser Statuten beschliesst die DV. Die Beschlussfassung erfordert eine Zweidrittel-Mehrheit aller anwesenden Stimmen der DV.

Art. 29 Auflösung der Abteilung

- 1) Die Auflösung der Abteilung kann nur durch eine DV beschlossen werden, die eigens zu diesem Zweck einberufen wurde. Sie erfordert eine Zweidrittel-Mehrheit aller anwesenden Stimmen der DV.
- 2) Ein bei der Auflösung der Abteilung verbleibender Aktivenüberschuss geht an eine steuerbefreite Organisation mit gleicher oder ähnlicher Zwecksetzung und Sitz in der Schweiz. Eine Verteilung unter den Mitgliedern ist ausgeschlossen.

Art. 29 2)

Da PTA-Abteilungen steuerbefreit sind, müssen sie in ihre Statuten schreiben, dass bei der Auflösung der Abteilung der verbleibende Aktivenüberschuss (Vermögen) an eine steuerbefreite Organisation geht.

Für alle andern Abteilungen empfehlen die Formulierung: „...an eine Organisation mit gleicher oder ähnlicher Zwecksetzung...“, da so auch Abteilungsfusionen einfacher möglich sind.

*Es gibt wenige Abteilungen, die historisch bedingt steuerbefreit sind. Für die gilt das Gleiche wie für die PTA-Abteilungen. Es gibt online ein Verzeichnis, in welchem alle steuerbefreiten Organisationen aufgelistet sind.

Achtung: Im Kanton Zürich ist es für Pfadiabteilungen nicht mehr möglich, steuerbefreit zu werden. Gesuche werden konsequent abgelehnt und haben zur Folge, dass Abteilungen, die ein Gesuch gestellt haben, in Zukunft Steuererklärungen ausfüllen müssen. Ob steuerbefreit oder nicht, müssen Pfadiabteilungen in der Regel aber keine Steuern bezahlen, da sie zu wenig Vermögen haben und keinen grossen Umsatz machen. Bitte nehmt mit der Pfadi Züri Kontakt auf, wenn ihr weiter Infos dazu benötigt.

Art. 30 Inkrafttreten

Diese Statuten wurden von der Delegiertenversammlung am **XY. Monat 20XY** angenommen.
Sie treten per sofort in Kraft, vorbehaltlich der Genehmigung durch die Pfadi Züri.



Ort, den XY. Monat 20XY

Abteilungsleiter:in

Abteilungsleiter:in

Vorname Nachname

Pfadiname

Vorname Nachname

Pfadiname

Genehmigung durch den Vorstand der Pfadi Züri:

Zürich, den

Präsidentin

Präsident

Vorname Nachname

Pfadiname

Vorname Nachname

Pfadiname



Delegierten- versammlung

Einladung

- Alle Personen einladen, die Stimmberechtigt sind an der DV (gemäss neuen und «alten» Statuten)
- Fristen für den Versand der Einladung und der Traktandenliste einhalten. (gemäss den «alten» Statuten)
- Mit der Einladung muss folgendes versendet werden:
 - Einladung
 - Traktandenliste
 - Unterlagen zu den Traktanden
 - Neue Statuten
 - Evtl. Kandidat:innen-Liste für Wahlen
- Traktandenliste:
 - Altes zuerst (z.B. Genehmigung letztes DV-Protokoll, Abnahme Jahresrechnung, ...)
 - Statutenänderung
 - Wahlen
 - Zum Schluss alle anderen Themen.

Durchführung

- Bis und mit Traktandum «Statutenänderung» wird nach den Regeln der «alten» Statuten abgestimmt.
- Sobald die Statuten angenommen wurden, gelten für die folgenden Traktanden die Regeln aus den «neuen» Statuten (evtl. andere Stimmberechtigte, evtl. andere vorgaben an Mehrheiten)

Nachbereitung

- Protokoll finalisieren und Unterschreiben (Protokollführer:in + AL)
- Protokoll auf Webseite laden
- Statuten ausdrucken



Fragerunde

**Vielen Dank für euer
Engagement!**